
Übungen zur Quantenmechanik II
Aufgabenblatt 12

Aufgabe 34 (*Streuung an einem zylindersymmetrischen Potential*) [6 Punkte]
Betrachten Sie die Ladungsverteilung

$$\rho(\underline{x}) = ce e^{-x_2^2/a^2} \chi_S(x_1, x_3),$$

wobei χ_S die charakteristische Funktion der Kreisscheibe $\{x_1^2 + x_3^2 < S^2\}$ in der x_1 - x_3 -Ebene ist. Dabei sind a, S positive Konstanten, c ist eine reelle Konstante und e ist die Elektronenladung. Betrachten Sie einen einlaufenden Teilchenstrom von Elektronen der Masse m mit Impuls $\hbar \underline{k}$ in x_3 -Richtung. Berechnen Sie den Formfaktor des Potentials und den Wirkungsquerschnitt in 1. Bornscher Näherung. Skizzieren Sie den Verlauf des Potentials und die Streusituation.

Aufgabe 35 (*Streuung am 3-dimensionalen Kastenpotential*) [9 Punkte]
Betrachten Sie das Kastenpotential

$$V(\underline{x}) = -V_0 \chi_R(\underline{x}),$$

wobei χ_R die charakteristische Funktion der Kugel vom Radius $R > 0$ um den Ursprung ist. Betrachten Sie einen einlaufenden Teilchenstrom von Elektronen der Masse m mit Impuls $\hbar \underline{k}$.

- (i) Berechnen Sie die Streuphase für die s -Wellen Streuung, $\delta_0 = \delta_0(k)$ ($k = |\underline{k}|$), und den zugehörigen s -Wellen Anteil des differentiellen Wirkungsquerschnitts.
- (ii) Man definiert die *Streulänge* a durch $\lim_{k \rightarrow 0} \cot \delta_0(k) = -1/a$, und die *effektive Reichweite* des Potentials durch

$$r_0 = 2 \int_0^\infty (|u^{(a)}(r)|^2 - |u_{0,0}(r)|^2) dr,$$

wobei $u^{(a)}(r) = 1 - r/a$ ist, und $u_{0,0}(r)$ definiert ist als die radiale Wellenfunktion für $k = 0$ und $\ell = 0$.

Zeigen Sie, dass $u_{0,0}(r)$ die Form hat

$$u_{0,0}(r) = C \sin(\beta r) \quad \text{für } r < R, \quad u_{0,0}(r) = 1 - r/a \quad \text{für } r > R,$$

wobei β sich ausdrücken lässt durch m, \hbar und V_0 , und C von R und β abhängt.

/...2

Berechnen Sie die Streulänge und die effektive Reichweite in Abhängigkeit von R und V_0 .

- (iii) Für gewisse Werte von β passiert etwas mit der Streulänge. Was passiert, und für welche β ?

Hinweis: Sie können davon Gebrauch machen, dass die radialen Wellenfunktionen $u_\ell(r) = u_{k,\ell}(r)$ sich (für $k > 0$) darstellen lassen in der Form

$$\begin{aligned} u_\ell(r) &= A_\ell \sqrt{(k^2 + 2mV_0/\hbar^2)} j_\ell(\sqrt{(k^2 + 2mV_0/\hbar^2)}r) \quad (r < R) \\ u_\ell(r) &= B_\ell^{(+)} kr h_\ell^{(+)}(kr) + B_\ell^{(-)} kr h_\ell^{(-)}(kr) \quad (r > R) \end{aligned}$$

Die Stetigkeitsbedingungen bei $r = R$ liefern dann Beziehungen zwischen den Koeffizienten A_ℓ und $B_\ell^{(\pm)}$. Es sind $h_\ell^{(\pm)}$ die sphärischen Hankel-Funktionen, definiert durch

$$h_\ell^{(\pm)}(\rho) = (-\rho)^\ell \left(\frac{d}{\rho d\rho} \right)^\ell (e^{\pm i\rho}/\rho)$$

mit dem asymptotischen Verhalten

$$h_\ell^{(\pm)}(\rho) \rightarrow e^{\pm i(\rho - \ell\pi/2)}/\rho \quad (\rho \rightarrow \infty)$$

und j_ℓ ist die sphärische Bessel-Funktion,

$$j_\ell(\rho) = \frac{1}{2i} (h_\ell^{(+)} - h_\ell^{(-)}).$$

Abgabe: Am Montag, 17. Juli 2006 in der VL.

Klausurtermin: Mittwoch, 12.07.06, 16.00-19.00 Uhr, Theorie-HS